

eat Office (VLAM) zeich-
st verantwortlich für seine
arbeit. Martina Nober
verstärkt im redaktionel-
g und für Pressekontakte
ein - in Zusammenarbeit
n vom Belgian Meat Of-
f der Brüsseler Zentrale
on René Maillard.

er vergibt laftspreis

thenfelde ■ Auch im
ot die Heinrich-Stock-
inen mit 10000 Euro
schafstpreis für For-
n aus, deren Zielset-
ahr die Verbesserung
lsicherheit und die
erbraucher vertrauens
on Lebensmitteln ist.
issenschaftler ausge-
t, die herausragende
iesem hochaktuellen
bracht haben. Bewer-
der 25. Juni 2010.
stockmeyer-stiftung.de

r trotz nistisch

Die Belegung ge-
häuser in Deutsch-
lhr 2009 bundesweit
71,3 Prozent. Dies ist
orjahr ein Rückgang
t. Wie der Verband
häuser und Kühllogis-
(VDKL) mitteilt,
09 fast 1,3 Millionen
ühlhäusern im Tief-
bereich gelagert. Ins-
en Produktgruppen
ühlkost (+ 1,2 Pro-
eisch (+ 1,1 Prozent)
esfrüchte (+1,0 Pro-
efgekühlten Lagerbe-
über dem Vorjahr

afz | red | Basel ■ Die Schweizer Bell-
Gruppe, zu der auch die deutschen
Unternehmen Zimbo und Abraham
gehören, hat den Nettoerlös im Jahr
2009 um 31,4 Prozent auf CHF 2,548
Mrd. gesteigert.

Das Umsatzwachstum von rund 608,2
Mio. CHF ist dabei auf die Akquisiti-
onen im Ausland zurückzuführen, be-
richtet die Baseler Unternehmens-
gruppe. Mit 55,6 Mio. CHF liegt das
Unternehmensergebnis um 3,5 Mio.
unter dem Vorjahreswert (-5,9 Pro-
zent). Grund dafür seien in erster Linie
akquisitionsbedingte freiwillige Ab-
schreibungen.

In der Schweiz hatte der zunehmende
Druck auf die Verkaufspreise noch kei-
nen Einfluss auf die Ertragslage. Sämt-
liche Geschäftsbereiche von Bell
Schweiz haben 2009 zum positiven Er-
gebnis beigetragen. Das Absatzvolu-
men wuchs um zwei Prozent auf 122,3
Millionen Kilogramm. Die Verkaufs-
preise lagen im Durchschnitt rund 2,4
Prozent unter Vorjahr. Im Bereich
Frischfleisch und Charcuterie stieg das
Absatzvolumen spürbar. Der Bereich
Geflügel legte vor allem im Kernge-
schäft mit frischem Schweizer Geflü-
gel zu. Wiederum überproportional
gewachsen sind die Produktgruppen
Seafood und Convenience.
Die Integration der 2008 übernomme-
nen Unternehmen außerhalb der
Schweiz verläuft planmäßig, so die Bell

Gruppenleitung. Der Nettoerlös aus
Lieferungen und Leistungen von Bell
International erreichte im vergange-
nen Jahr 772,8 Mio. CHF. Die Groupe
Polette stieß per Juli 2008, Zimbo per
Dezember 2008 und Abraham per Ja-
nuar 2009 zu Bell. Die erstmals ganz-
jährig konsolidierten Töchtergesell-
schaften haben rund 30 Prozent zum
Gruppennettoerlös beigetragen.

Im Ausland sind die Auswirkungen der
unsicheren Wirtschaftslage wesent-
lich deutlicher zu spüren. In Deutsch-
land hat die anhaltende Konsum-
schwäche den bereits hohen Wettbe-
werbsdruck noch zusätzlich verstärkt.
Dies ist besonders bei hochpreisigen
Produkten wie Rohschinken zu spü-
ren. In Frankreich hat Bell die ungüns-
tige Wirtschaftslage vor allem in den
letzten vier Monaten des Jahres deut-
lich registriert. Das Wachstum in Ost-
europa wurde durch die wirtschafts-
bedingte Nachfrageschwäche beein-
trächtigt.

In der Schweiz rechnet die Bell-Grupe
mit einem geringeren Wachstum auf
dem bestehenden, sehr hohen Niveau.
In Europa zeichnet sich in einzelnen
Märkten eine langsame Erholung des
Konsums ab. Die Lage wird jedoch wei-
ter angespannt bleiben. Die Interna-
tionalisierungsstrategie führt Bell
trotzdem konsequent weiter und ver-
stärkt die Geschäftsfelder gezielt über
die bestehenden Brückenköpfe im
Ausland.

Harmonisierung geht voran QS und CodiplanPlus erkennen ihre Audits an

afz | red | Bonn ■ Die Qualität und Si-
cherheit GmbH (QS) und der belgische
Standardgeber Codiplan haben An-
fang Februar eine Vereinbarung zur ge-
genseitigen Auditorerkennung un-
terzeichnet. Damit erfolgte ein wichtiger
Schritt zur Harmonisierung der Quali-
tätssicherung in der europäischen
Schweinefleischproduktion. Mit der
Übereinkunft wurde laut QS-Angaben
die Möglichkeit geschaffen, Lebend-
vieh in den jeweils anderen Standard

liefern zu können. Codiplan beinhalte
als ein in Belgien staatlich anerkannter
Standard alle gesetzlichen Anforde-
rungen an die Lebensmittelsicherheit.
Um eine QS-Anerkennung zu erhalten
und in das QS-System liefern zu kön-
nen, seien von den belgischen Betrie-
ben zusätzliche Kriterien gemäß der
Checkliste CodiplanPlus einzuhalten.
QS-Betriebe könnten hingegen ohne
Zusatzanforderungen in Richtung
Codiplan liefern.

afz | sch | Berlin ■ M-
derung „Meister vs
der Fahrzeugherstel-
Transporter alle fu-
Handwerksbetriebe
auf ein ereignisreich
Als prominente W-
agieren die sechs leg-
nalspieler und Fu-
von 1954, 1974 und
Horst Eckel, Jürgen
Brehme, Karl-Heinz
Basler, auf dem Feld
den sie von Hansi M-
und Stefan Beinlich.
Unter dem Motto „
onen“ spielt das DF
Mai 2010 gegen vier
triebe auf Fußballplä-
der jeweiligen I-
schaft. Der besten Cr-
dividuell gebrandete
Vito. „Als langjähr
Handwerks möchte
de auf die Weltmeis-
afrika aufgreifen un-
Handwerksbetriebe
ber entfachen“, sagt
Vorsitzender der Ges-
Mercedes-Benz Vertr-
Der Generalsekretär



Spannende Spiele mit d-
und Karl-Heinz Riedle ve-
des Mercedes-Benz Vertr-
ecke (von links). | Foto: s

